

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 46

überarbeitet am: 27.02.2018

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: FABAKOOL DES**
- **Artikelnummer/SDB-Version: E 0500/46**
- **CAS-Nummer:**
4719-04-4
- **EG-Nummer:**
225-208-0
- **Indexnummer:**
613-114-00-6
- **Registrierungsnummer: 01-2119529226-41**
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**
- **Verwendung des Stoffes/des Gemisches:** Biozid-Produkt zur industriellen Verwendung.
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**
- **Anschrift und Telefonnummer des Lieferanten:**
FABA Chemie UG
(haftungsbeschränkt)
Rudolfstr. 19
42551 Velbert
Deutschland
Telefon: +49 2051 417512
Fax: +49 2051 417518
- **Auskunftgebende Person für das Sicherheitsdatenblatt:** Produktsicherheit: info@faba-chemie.de
- 1.4 Notrufnummer: +49 (0)228/19240 (24h)**
- 1.5 Notfallauskunft:** Informationszentrale gegen Vergiftungen Bonn
am Zentrum für Kinderheilkunde
Adenauerallee 119
53113 Bonn

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS06 Totenkopf mit gekreuzten Knochen

Acute Tox. 2 H330 Lebensgefahr bei Einatmen.



GHS08 Gesundheitsgefahr

STOT RE 1 H372 Schädigt das Respirationssystem bei längerer oder wiederholter Exposition.
Expositionsweg: Einatmen/Inhalation.

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 46

überarbeitet am: 27.02.2018

Handelsname: FABAKOOL DES

(Fortsetzung von Seite 1)



GHS07

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-VO):**

Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- **Gefahrenpiktogramme**



GHS06 GHS08

- **Signalwort** Gefahr

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

2,2',2''-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol

- **Gefahrenhinweise**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H372 Schädigt das Respirationssystem bei längerer oder wiederholter Exposition. Expositionsweg:
 Einatmen/Inhalation.

- **Sicherheitshinweise**

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
 P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

- **Ergänzende Informationen im Sinne des Art. 25 CLP-VO:**

Da die Angaben auf dem Etikett sowohl nach CLP-VO (Art. 25) als auch nach BPR (Art. 69) deutlich lesbar sein müssen, ist es technisch unabdingbar, diese über einen QR-Code mit dem Sicherheitsdatenblatt zu verknüpfen. Gemäß Art. 35 REACH-VO ist das Sicherheitsdatenblatt jedem Arbeitnehmer zur Verfügung zu stellen.

- **a) Bezeichnung jedes Wirkstoffs und seine Konzentration in metrischen Einheiten:**

Siehe Produktetikett

- **b) Hinweis, ob das Produkt Nanomaterialien enthält:** Enthält kein Nanomaterial.

- **c) Zulassungsnummer:**

Anhängig

Dieses Biozid-Produkt unterliegt den Übergangsregelungen des § 28 ChemG.

- **d) Name und Anschrift des Zulassungsinhabers:** Siehe Abschnitt 1.3

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 46

überarbeitet am: 27.02.2018

Handelsname: FABAKOOL DES

(Fortsetzung von Seite 2)

- **e) Art der Formulierung:** SL, mit Wasser mischbares Konzentrat
- **f) Vorgesehene bzw. zugelassene Anwendungen:**
Produktart 6: Schutzmittel für Produkte während der Lagerung
Produktart 13: Schutzmittel für Bearbeitungs- und Schneideflüssigkeiten
- **g) Gebrauchsanweisung, Häufigkeit der Anwendung und Dosierung:**
Dosierung: 0,5 - 3,0 g/kg
Die genaue Bestimmung der optimalen Einsatzkonzentration kann in Zusammenarbeit mit unserem mikrobiologischen Servicelabor erfolgen.
Das Biozidprodukt kann jederzeit im Verlauf der Produktion zugegeben werden.
Die Zugabe sollte idealerweise in einem geschlossenen System erfolgen. Bei manueller Verwendung ist ein Verspritzen oder Verschütten zu vermeiden. Schnell laufende Rührwerke, die ein Verspritzen oder die Bildung von Tröpfchen erwarten lassen, sind zu drosseln oder bei der Zugabe des Biozids auszuschalten.
Ein Ausblasen produktführender Rohrleitungen mittels Druckluft ist zu unterlassen.
Weitere Informationen: siehe Produktinformation
- **h) Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen und Anweisungen für Erste Hilfe:**
Anweisungen zur Ersten-Hilfe siehe Abschnitt 4.
- **i) Merkblatt, ggfs. Warnungen für gefährdete Gruppen:**
Ein Merkblatt wird nicht erstellt, da alle relevanten Informationen für den industriellen Verwender in diesem Sicherheitsdatenblatt genannt sind.
- **j) Anweisungen für die sichere Entsorgung des Biozidprodukts und seiner Verpackung:**
Siehe Abschnitt 13
- **k) Chargennummer oder Bezeichnung der Formulierung und das Verfallsdatum unter normalen Lagerbedingungen:**
Siehe Produktetikett
- **l) Gegebenenfalls weitere Informationen:**
Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung und Beförderung: siehe Abschnitt 7 und 14
- **m) Kategorien von Verwendern, die das Biozidprodukt verwenden dürfen:**
Industrielle Verwender
- **n) Gegebenenfalls Informationen über besondere Gefahren für die Umwelt, insbesondere im Hinblick auf den Schutz von Nichtzielorganismen, und zur Vermeidung einer Wasserkontamination:**
Siehe Abschnitt 12
- **2.3 Sonstige Gefahren** Sonstige Gefahren sind für dieses Produkt nicht identifiziert worden.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.1 Stoffe**
- **CAS-Nr. Bezeichnung**
4719-04-4 2,2',2''-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol
- **Identifikationsnummer(n)**
- **EG-Nummer:** 225-208-0
- **Indexnummer:** 613-114-00-6
- **zusätzliche Hinweise:**
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

DE

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 46

überarbeitet am: 27.02.2018

Handelsname: FABAKOOL DES

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**
Anweisungen des "Giftnotrufs", Telefon: +49 30 30686 790, einholen.
Selbstschutz des Ersthelfers.
- **bei Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **bei Hautkontakt:**
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- **bei Augenkontakt:**
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Augenärztliche Behandlung.
- **bei Verschlucken:**
BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Allergische Erscheinungen.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** Wassersprühstrahl, Löschpulver, CO₂, Schaum.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Keine
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Bei einem Brand können giftige Verbrennungsprodukte freigesetzt werden, wie z. B.:
Giftige Gase/Dämpfe
Formaldehyd (HCHO)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Zusätzliche Hinweise**
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Punkt 8).
Ungeschützte Personen fernhalten.
Bei der Auswahl der Schutzausrüstung ist darauf zu achten, dass ein vollständiger und sicherer Schutz von Haut und Schleimhaut gewährleistet wird. Empfohlen wird undurchlässige Schutzkleidung, Schutzstiefel aus Neopren, vollständiger Gesichtsschutz, Nitril-Kautschuk-Handschuhe mit langen Stulpen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 46

überarbeitet am: 27.02.2018

Handelsname: FABAKOOL DES

(Fortsetzung von Seite 4)

- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Das Produkt darf aufgrund seiner Giftigkeit auf die aquatische Umwelt nicht in Oberflächengewässer gelangen.
Bei Eindringen in die Kanalisation oder in Gewässer zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Größere Mengen in Behältern sammeln. Reste mit geeignetem Bindemittel bestreuen, gut vermengen und unter Vermeidung von Staubbildung aufkehren.
Geeignetes Bindemittel: Vielzweckbindemittel
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte** Keiner

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für eine angemessene Be- und Entlüftung oder Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Produkt möglichst nur in geschlossenem System umfüllen und handhaben.
Belastung der Luft am Arbeitsplatz durch Nebel-/Aerosolbildung oder Produkterwärmung vermeiden.
Arbeitsmittel sofort reinigen, wenn diese mit Produkt benetzt wurden, um bei unbewusstem Hautkontakt Reizungen, Verätzungen und/oder allergische Hautreaktionen zu vermeiden.
Gefahren für Sicherheit und Gesundheit der Arbeitnehmer können sich nicht nur aus der Verwendung von Chemikalien ergeben, sondern, unter anderem durch die Arbeitsmittel und durch die Gestaltung der Arbeitsplätze entstehen. Diese Gefahren sind festzustellen und zu beurteilen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Für ausreichende Be-/Entlüftung sorgen.
Möglichst nur im Originalgebinde aufbewahren.
Behälter dicht geschlossen halten.
Informationen über die Wahl von geeigneten Werkstoffen, etwa für Behälter und Rohrleitungen können unserer Materialverträglichkeitsliste entnommen werden. Diese Liste kann über unseren Vertriebsinnendienst (Tel.: +49 6232 636-207; E-Mail: CBA@thor.com) angefordert werden.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht mit Säuren zusammen lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Kühl lagern.
- **Maximale Lagertemperatur:** 40°C
- **Minimale Lagertemperatur:** -5°C
- **Lagerklasse gemäß TRGS 510:**
LGK 6.1 A: Brennbare, akut toxische Kat. 1 und 2 / sehr giftige Gefahrstoffe
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

DE

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 46

überarbeitet am: 27.02.2018

Handelsname: FABAKOOL DES

(Fortsetzung von Seite 5)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**· 8.1 Zu überwachende Parameter****· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****4719-04-4 2,2',2''-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol**

MAK (Deutschland) | vgl. Abschn. IIb und Xc

· Hinweise:

Für Stoffe, die im Abschnitt IIb der MAK-Werte-Liste der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) aufgeführt sind, können derzeit keine MAK-Werte aufgestellt werden, da weder aus Erfahrungen am Menschen noch aus Tierversuchen hinreichende Informationen vorliegen.

· Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung/Überarbeitung dieses Sicherheitsdatenblatts gültigen Listen.

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**· Technische Schutzausrüstung:**

Es müssen Einrichtungen vorhanden sein, um bei Haut- oder Augenkontakt die benetzten Stellen sofort mit fließendem Wasser spülen zu können.

· Persönliche Schutzausrüstung:**· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzmittel.

Hautschutzplan erstellen und beachten.

· Atemschutz:

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes.

Kombinationsfilter "A/P2" gegen organische Gase und Dämpfe mit Siedepunkt > 65 °C und gegen feste und flüssige Partikel gesundheitsschädlicher Stoffe. (DIN EN 14387)

BGR/GUV-R 190 "Benutzung von Atemschutzgeräten" beachten.

· Handschutz:

Chemikalienschutzhandschuhe (DIN EN 374)

Schutzhandschuhe vor jedem Gebrauch auf Schäden (Risse, Löcher, Schnitte) überprüfen.

Schutzhandschuhe nicht länger als notwendig tragen.

Nach dem Gebrauch von Handschuhen, Hautreinigungs- und Hautpflegemittel verwenden.

· Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk (Nitril)

Nur Handschuhe mit langen Stulpen bieten ausreichenden Schutz gegen die Einwirkung von Gefahrstoffen.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Dicke: 0,4 mm; Durchbruchzeit: 480 min; Material: Nitril; Permeation: Level 6

· Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:

Handschuhe gegen mechanische Belastungen bieten keinen Schutz gegen Chemikalien.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 46

überarbeitet am: 27.02.2018

Handelsname: FABAKOOL DES

(Fortsetzung von Seite 6)

· Augenschutz:

Gestellbrille (DIN EN 166)

· Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung (DIN EN 13688)

GUV-R 189 "Benutzung von Schutzkleidung" beachten.

· Risikomanagementmaßnahmen

Die Beschäftigten sind ausreichend und angemessen zu unterweisen.

Der Arbeitsplatz ist regelmäßig durch fachkundiges Personal, z. B. die Fachkraft für Arbeitssicherheit, zu begehren.

Die berufliche Verwendung dieses Produktes durch Jugendliche ist eingeschränkt oder ganz verboten. Die dazugehörigen Rechtsgrundlagen und genauen Bestimmungen sind in Abschnitt 15 aufgeführt.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****· Allgemeine Angaben****· Aussehen:**

Form:	flüssig
Farbe:	farblos bis schwach gelb

· Geruch:	aminartig
· Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt

· pH-Wert (2 g/l) bei 20 °C:	9,0 - 11,0
-------------------------------------	------------

· Zustandsänderung

· Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht anwendbar
· Siedebeginn und Siedebereich:	110,5 °C

· Flammpunkt:	Nicht anwendbar
----------------------	-----------------

· Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar
--	-----------------

· Zündtemperatur:	Nicht anwendbar
--------------------------	-----------------

· Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
---------------------------------	----------------

· Selbstentzündungstemperatur:	Nicht selbstentzündlich
---------------------------------------	-------------------------

· Explosive Eigenschaften:	Nicht explosionsgefährlich
-----------------------------------	----------------------------

· Explosionsgrenzen:

untere:	Nicht anwendbar
obere:	Nicht anwendbar

· Oxidierende Eigenschaften:	Keine
-------------------------------------	-------

· Dampfdruck bei 20 °C:	< 0,0000005 hPa (calc.)
--------------------------------	-------------------------

· Dichte bei 20 °C:	1,140 - 1,170 g/cm ³
----------------------------	---------------------------------

· Relative Dichte (D₄²⁰):	Nicht bestimmt
--	----------------

· Dampfdichte (Luft = 1):	Nicht sicherheitsrelevant
----------------------------------	---------------------------

· Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht sicherheitsrelevant
---------------------------------------	---------------------------

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 46

überarbeitet am: 27.02.2018

Handelsname: FABAKOOL DES

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** vollständig mischbar
- **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** siehe Abschnitt 12
- **Viskosität:**
 - dynamisch bei 20 °C:** 300-600 mPas (DIN EN ISO 3219)
 - kinematisch bei 20 °C:** 260-520 mm²/s
- **9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**
Es konnten bislang keine Gefahren identifiziert werden, die aus einer Reaktivität des Gemisches resultieren würden.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **Mindesthaltbarkeit:**
12 Monate ab Produktionsdatum, bei Einhaltung der Lagertemperatur von ca. 20 °C.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Säuren
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine bei sachgerechter Lagerung und Anwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

· **Akute Toxizität**

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Lebensgefahr bei Einatmen.

- **Schätzwerte Akuter Toxizität (ATE) bzw. LD/LC₅₀-Werte:**

Oral	LD ₅₀	1.000 mg/kg (Ratte) (OECD 401) Literatur
Dermal	LD ₅₀	>4.000 mg/kg (Ratte) (OECD 402) Literatur
Inhalativ	LC ₅₀ / 4 h, Stäube und Nebel	0,371 mg/l (Ratte) (OECD 403) Literatur

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Ergebnisse aus Studien:**

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	OECD 404 (acute dermal irritation/corrosion)	(Kaninchen) nicht reizend - S 193
-------------------------------	--	--------------------------------------

- **Schwere Augenschädigung/Augenreizung:**

Verursacht schwere Augenreizung.

(Fortsetzung auf Seite 9)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 46

überarbeitet am: 27.02.2018

Handelsname: FABAKOOL DES

(Fortsetzung von Seite 8)

· Ergebnisse aus Studien:

Schwere Augenschädigung/Augenreizung	OECD 405 (irritation/ corrosion acute eye)	(Kaninchen) reizend - Literatur
--------------------------------------	---	------------------------------------

· Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

· Ergebnisse aus Studien:

Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Open Epicutaneous Test	(Meerschweinchen) hautsensibilisierend - Literatur
------------------------------------	------------------------	---

· Keimzell-Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**· Karzinogenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**· Reproduktionstoxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Schädigt das Respirationssystem bei längerer oder wiederholter Exposition. Expositionsweg: Einatmen/Inhalation.

· Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****· 12.1 Toxizität****· Aquatische Toxizität:**

EC ₅₀ / 72 h (statisch)	6,7 mg/l (Grünalge) (Richtlinie 92/69/EWG, C.3) Literatur
EC ₅₀ / 48 h	11,9 mg/l (Daphnie) (OECD 202) Literatur
LC ₅₀ / 96 h	16 mg/l (Zebrafisch) (OECD 203) Literatur

· Bewertung (aqu. akut/chronisch):

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenkategorie "gewässergefährdend, akute (kurzfristige) Wirkung" nicht erfüllt.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenkategorie "gewässergefährdend, chronisch (langfristige) Wirkung" nicht erfüllt.

· Toxizität auf Klärschlammorganismen:

EC ₂₀ / 0.5 h	170 mg/l (Belebtschlammorganismen) (OECD 209) Literatur
--------------------------	--

· Bewertung:

Bei sachgerechter Einleitung produktbelasteten Abwassers sind keine Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlammorganismen zu erwarten.

· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**· Eliminationsgrad:****· Schnelle Abbaubarkeit organischer Stoffe:**

OECD 301 A DOC Die-Away-Test	>90 % (Belebtschlammorganismen) (8 d) Literatur
------------------------------	--

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 46

überarbeitet am: 27.02.2018

Handelsname FABAKOOL DES

(Fortsetzung von Seite 9)

· **Bewertung:**

Stoffe gelten als schnell in der Umwelt abbaubar, wenn z. B. in 28-tägigen Studien auf leichte Bioabbaubarkeit mindestens 70 % DOC-Abbau bzw. mindestens 60 % O₂-Verbrauch oder CO₂-Bildung erreicht werden. Diese Schwellenwerte müssen innerhalb von 10 Tagen nach Beginn des Abbauprozesses erreicht sein (vgl. CLP-Verordnung Anhang I Abschnitt 4.1.2.9. und CLP Guidance Version 4.1 Anhang II.2).

· **Verhalten in Kläranlagen:**

· **Bewertung:** Der/die Inhaltsstoff(e) ist/sind in Kläranlagen biologisch abbaubar.

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial**· **BCF / LogKow:**

4719-04-4 2,2',2''-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol

OECD 117 LogKow (HPLC Method) ≤2 (n-Octanol/Wasser)

· **Bewertung:** Reichert sich nicht in Organismen an.

· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**· **PBT:**

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT-Stoffe nach den Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII, anzusehen sind.

· **vPvB:**

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als vPvB-Stoffe nach den Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII, anzusehen sind.

· **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Andere schädliche Wirkungen auf die Umwelt sind nicht zu erwarten.

· **12.7 Zusätzliche Information**

· **Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB-Wert):** 1120 mg O₂/g Produkt

· **Biologischer Sauerstoff Bedarf (BSB₅-Wert):** 800 mg O₂/g Produkt (EN 1899-1/ISO 5815)

· **Metalle und ihre Verbindungen gemäß Richtlinie 2006/11/EG:** Keine

· **Europäische Wasserrahmenrichtlinie 2000/60/EG (WRRL) vom 23.10.2000:**

Das Produkt enthält keine prioritären Stoffe nach der WRRL, die eines Gewässermonitorings bedürfen.

· **Adsorbierbare organische Halogenverbindungen (AOX - DIN EN ISO 9562):**

Enthält rezepturbedingt keine Substanzen, die den AOX-Wert eines Abwassers beeinträchtigen können.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**· **Empfehlung:**

Muss unter Beachtung der abfallrechtlichen Bestimmungen der Sonderabfallbeseitigung zugeführt werden.

Geeignetes Beseitigungsverfahren gemäß EU-Abfallrahmenrichtlinie (2008/98/EG): D 10 Verbrennung an Land

· **Abfallschlüssel gemäß Europäischem Abfallverzeichnis (AVV):**

16 00 00	ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND
16 03 00	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse
16 03 05*	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 46

überarbeitet am: 27.02.2018

Handelsname: FABAKOOL DES

(Fortsetzung von Seite 10)

HP 4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung
HP 5	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr
HP 6	akute Toxizität
HP 13	sensibilisierend

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich bzw. energetisch verwertet werden.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- **ADR, IMDG, IATA** UN2810
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **Benennung und Beschreibung (ADR):** GIFTIGER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (2,2',2''-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol)
- **IMDG, IATA** TOXIC LIQUID, ORGANIC, N.O.S. (2,2',2''-(hexahydro-1,3,5-triazine-1,3,5-triyl)triethanol)
- **14.3 Transportgefahrenklassen**
- **ADR**
- 
- **Klasse** 6.1 (T1) Giftige Stoffe
- **Gefahrzettel** 6.1
- **IMDG, IATA**
- 
- **Class** 6.1 Giftige Stoffe
- **Label** 6.1
- **14.4 Verpackungsgruppe**
- **ADR, IMDG, IATA** II
- **14.5 Umweltgefahren:**
- **Marine pollutant:** Nein
- **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Achtung: Giftige Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 60
- **EMS-Nummer:** F-A,S-A
- **Trenngruppe/Segregation groups** Alkalis
- **Stowage Category** B

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 46

überarbeitet am: 27.02.2018

Handelsname: FABAKOOL DES

	(Fortsetzung von Seite 11)
· Stowage Code	SW2 Clear of living quarters.
· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	
· ADR	
· Begrenzte Menge (LQ)	100 ml
· Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E4 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 1 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
· Beförderungskategorie	2
· Tunnelbeschränkungscode	D/E
· IMDG	
· Limited quantities (LQ)	100 ml
· Excepted quantities (EQ)	Code: E4 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 1 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
· IATA	
· Bemerkungen:	Verpackungsanweisung / max. Netto pro Packstück: Passagierflugzeug: 654 / 5 L Frachtflugzeug: 662 / 60 L
· "Dangerous goods description" entsprechend der "UN Model Regulations, Ziffer 5.4.1.4.1":	UN 2810 GIFTIGER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (2,2',2"- (HEXAHYDRO-1,3,5-TRIAZIN-1,3,5-TRIYL) TRIETHANOL), 6.1, II

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU - "Seveso III Richtlinie":**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I:** Der Stoff ist nicht enthalten.
- **Seveso-Kategorie H2 AKUT TOXISCH**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 50 t**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 200 t**
- **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII:** Beschränkungsbedingungen: 3
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. (Deutschland: Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG; Österreich: Kinder- und Jugendlichen-Beschäftigungsgesetz - KJBG)
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. (Deutschland: Mutterschutzgesetz - MuSchG, MuSchArbV; Österreich: Mutterschutzgesetz - MSchG)

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 46

überarbeitet am: 27.02.2018

Handelsname: FABAKOOL DES

(Fortsetzung von Seite 12)

- **Störfall-Verordnung (12. BImSchV/IUV):**

Die Mengenschwellen laut Anhang I der Deutschen Störfall-Verordnung (12. BImSchV), bzw. nach der Österreichischen Industrieunfallverordnung (IUV) sind zu beachten.

- **Wassergefährdungsklasse (AwSV):**

WGK 1 (nach Anlage 1 Nummer 4): schwach wassergefährdend

Kenn-Nummer Rigoletto: 2312

- **Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG):**

Dieses Biozid-Produkt unterliegt den Übergangsregelungen des § 28 Absatz 8 ChemG und ist damit bis auf weiteres in Deutschland verkehrsfähig.

- **Biozid-Meldeverordnung (ChemBiozidMeldeV):**

Die Pflichten zur Beantragung und Aufbringung einer Registriernummer sind zu beachten.

Die Registriernummern können auf der web-site der BAuA abgerufen werden: <https://www.biozid-meldeverordnung.de/offen/>

- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**

Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Anforderungen in Bezug auf die Abgabe

- **zu beachten:**

TRGS 201: "Einstufung und Kennzeichnung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen."

TRGS 510: "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern"

TRGS 400: "Gefährdungsbeurteilung für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen"

TRGS 401: "Gefährdung durch Hautkontakt"

- **Berufsgenossenschaftliche Informationen:**

Merkblatt M 053: Arbeitsschutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

Merkblatt A 008: Persönliche Schutzausrüstungen

Merkblatt T 025: Umfüllen von Flüssigkeiten

Merkblatt M 004: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe

Merkblatt A 023: Hand- und Hautschutz

Merkblatt A 016: Gefährdungsbeurteilung - Sieben Schritte zum Ziel

- **Angaben zum VOC:**

- **VOC im Sinne der Richtlinie 2010/75/EU (IVU-Richtlinie)/ Deutsche 31. BImSchV (AnlagenV)/ Österreichische VOC-Anlagen-Verordnung (VAV):**

VOC-Gehalt: 3 % (berechnet)

- **VOC im Sinne der Richtlinie 2004/42/EG (Decopaint-Richtlinie), Deutsche ChemVOCFarbV/ Österreichische LMV:**

Der maximale VOC-Gehalt dieses Produktes ist: 35 g/l.

- **SVOC gemäß EU-Ecolabel für Innen- und Außenfarben (2014/312/EU):**

Das Produkt enthält keine schwerflüchtigen organischen Verbindungen (SVOC).

- **VOC im Sinne der VOCV (Schweiz):**

Das Produkt enthält keinen abgabepflichtigen VOC im Sinne der Stoff-Positivliste der Schweizerischen VOCV.

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Schulungshinweise**

Hinweise zur Anwendung sind unserer "Produktinformation" zu entnehmen.

Den Beschäftigten ist eine in Form und Sprache verständliche schriftliche Betriebsanweisung zugänglich zu machen.

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.02.2018

Versionsnummer 46

überarbeitet am: 27.02.2018

Handelsname: FABAKOOL DES

(Fortsetzung von Seite 13)

· Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-VO)

Der Einstufung basiert auf den verfügbaren Informationen über den Stoff/das Gemisch.

Die Bewertung der Informationen bezieht sich auf die Form/den Aggregatzustand, in der/dem der Stoff/das Gemisch in Verkehr gebracht und aller Voraussicht nach verwendet wird.

· Abkürzungen und Akronyme:

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 1

· Wichtige Literaturangaben und Datenquellen:

Weiterführende Informationen zu physikalisch-chemischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Eigenschaften der enthaltenen Stoffe können bei Bedarf dem Datensatz für den jeweiligen Stoff (<http://echa.europa.eu/de/>) entnommen werden.

Datenquelle(n): Biozid-Produkte-Dossier(s)

Eigene Studien ("S" = interne Studien-Nummer).

· * Daten gegenüber der Vorversion geändert

DE